



## Protokoll der 3. Vereinsversammlung des 16er-Vereins vom 21. März 2024, 18.00 Uhr, im neuen Alterszentrum Haslibrunnen in Langenthal

**Anwesende:** gem. Präsenzliste (**Beilage Nr. 1**)  
**Entschuldigte:** do.

**Vorsitzender:** Martin Lerch  
**Protokollführer:** Bernhard Krummenacher

---

### Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
  2. Protokoll der 2. Vereinsversammlung vom 30. März 2023, Genehmigung
  3. Jahresbericht des Präsidenten, Genehmigung
  4. Kurzinfo: „Findlinge Gedenksteine“
  5. Kurzinfo: „Linden“
  6. Kurzinfo „Trail in Gartenagglomeration“
  7. Jahresrechnung 2023 / Décharge Vorstand
  8. Tätigkeitsprogramm 2024, Kenntnisnahme
  9. Mitgliederbestand / Mutationen
  10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
  11. Jahresbudget 2024
  12. Wahlen
  13. Verschiedenes / Umfrage
- 

### 1. Begrüssung

Martin Lerch begrüsst die 26 teilnehmenden Vereinsmitglieder. 3 angemeldete Mitglieder mussten sich leider kurzfristig wieder entschuldigen. Zahlreiche Mitglieder mussten sich (auch aus Distanzgründen) entschuldigen. Speziell begrüsst der Präsident den Referenten, Herrn Div Alain Vuitel, Stabschef Operative Schulung und diejenigen Mitglieder, die an der heutigen Vereinsversammlung das erste Mal teilnehmenden, nämlich: André Auer, Martin Burri, Simon Kuert, alt Botschafter Dr. André Schaller, Fritz Schürch, Christoph Stucki.

Der Geschäftsführer des Alterszentrums Haslibrunnen, Herr Hansjörg Lüthi, begrüsst die Anwesenden und stellt das Unternehmen mit seinen umfassenden Dienstleistungen vor (stationäre Langzeitpflege, Reha- und Übergangspflege, geschützte Wohngruppe, Palliative Care mit Hospiz). Weiter befinden sich im Alterszentrum ein auch für die Öffentlichkeit zugängliches Restaurant und 2 Säli die gemietet werden können, sowie ein Tageszentrum (sinnvolle Tagesstruktur für Seniorinnen und Senioren sowie zur Entlastung von betreuenden Angehörigen), Podologie, Coiffeur und Physio.

### 2. Protokoll der 2. Vereinsversammlung vom 30. März 2023

Die Anwesenden nehmen Kenntnis vom Protokoll der 2. Vereinsversammlung vom 30. März 2023 (liegt auf).

Der Vorstand hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 8. Juni 2023 zur Kenntnis genommen und beantragt der Versammlung dieses zu genehmigen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt (**Beilage Nr. 2**).

### 3. Jahresbericht des Präsidenten, Genehmigung

Der Präsident erwähnt mündlich und ergänzend 3 Schwerpunkte aus dem allen mit der Einladung zugestellten Jahresbericht: 1. Geopolitik: Die globale Sicherheitslage ist angespannt wie seit Jahrzehnten nicht mehr (Ukraine-Krieg, Gaza-Krieg mit zunehmenden Auswirkungen auf die Region, Spannungen zwischen den USA und China, insbesondere Taiwan-Frage, etc.). Markante Aufrüstung global und in Europa. In der Schweiz tut sich die Politik nach wie vor schwer, den Ernst der Lage endlich wahrzunehmen. So sollen die Militärausgaben erst im Jahr 2035 auf 1 Prozent des BIP erhöht werden (sic!). 2. Vorstandstätigkeit: Weiter orientiert er über die Tätigkeiten im verflossenen Vereinsjahr. Anlässlich von 3 Vorstandssitzungen wurden aufgegleist: Herbstanlass, Pflege der Linden, Projekt Denkmäler und Findlinge, weitere Projekte. 3. Aktion Findlinge: Er geht auf den Gesamtkontext zur Aktion Findlinge ein: Einerseits hat die Stadt Langenthal vorgeschlagen, anstatt den bestehenden Stein auf dem 16er-Platz zu ersetzen, einen zusätzlichen zu platzieren. Zudem sind Gesuche von Gemeinden eingegangen, bei bestehenden Linden einen Stein zu platzieren und zu beschriften. Via Präsident der bernischen Kieswirtschaft konnten unsere Bedürfnisse schliesslich mit der Kiesgrube Attiswil (Vigier) durch die gesponserte Ueberlassung der gewünschten Anzahl Findlinge, abgedeckt werden. Diese mussten bis 15. März abtransportiert werden. Vorstandsmitglied Stefan Spahr hat bei der Firma Zaugg AG ein Transport-Sponsoring erwirkt. In diversen Gesprächen mit dem Stapi von Langenthal wurden die Rahmenbedingungen festgelegt und ein Standort auf dem 16er-Platz evaluiert und vorbereitet. Schliesslich konnte nach einer Vorsprache bei Markus Bösiger ein Zwischenlager gesichert werden. All dies wäre nicht möglich gewesen ohne hartnäckige Arbeit, Ueberzeugungskraft und einem guten Netzwerk. Ein besonderer Dank gebührt vor allem Willi Lanz und auch Stefan Spahr für das grosse Engagement. Der Einsatz hat sich gelohnt. Die Sponsoren werden schriftlich verdankt und auf der Homepage aufgeschaltet.

Der zusammen mit der Einladung allen Mitgliedern zugestellte Jahresbericht 2023 wird einstimmig genehmigt (**Beilage Nr. 3**).

### 4. Kurzinfo: „Findlinge Gedenksteine“

Willi Lanz orientiert: Wir konnten im Kieswerk der Vigier Beton AG in Flumenthal unentgeltlich 6 Findlinge auslesen, welche die Firma Zaugg AG unentgeltlich nach Auswil, Oberönz Bürgerhütte, Langenthal 16er-Platz und die verbleibenden 3 Steine ins Dennli Langenthal transportierte, wo wir die auf einem Platz von Markus Bösiger bis zu deren finalen Bestimmungsort unentgeltlich lagern können. Die Stadt Langenthal hat unbürokratisch mit dem Werkhof den Findling gesetzt. Die allseitige Unterstützung ist grossartig.

Willi Lanz und Martin Lerch haben bei der Winkelried-Stiftung ein Beitragsgesuch für die Restaurierung des Soldatendenkmals des Füs Bat 38 (im Friedhof Langenthal) eingereicht. Dieses wurde mit CHF 20'000.00 bewilligt. Für die Finanzierung der Restkosten der Restauration haben WL/ML ein Gesuch bei der Stadt Langenthal eingereicht. Der Entscheid ist noch offen. Gemäss mündlichen Aussagen des Stadtpräsidenten ist das Gesuch aber «auf gutem Weg».

### 5. Kurzinfo: „Linden“

Martin Lerch orientiert: Über die Art und Weise der Beschriftung der Findlinge bei den Linden in Auswil und Oberönz entscheidet der Vorstand an seiner nächsten Sitzung. In Grasswil geht es um den Ersatz der Linde «Juchten». Der Vize-Gemeindepräsident Markus Wyss (Sohn des ehemaligen NR William Wyss) nimmt sich der Sache an. Vorgesehen ist ein Ersatzstandort beim neuen Schulhaus neuen Schulhaus, welches frühestens im Jahre 2025 fertiggestellt sein wird. In Rumendingen bezahlen wir ein Pauschalbeitrag von CHF 500.00 an den Schnitt der Linde. Alle weiteren Kosten, insbesondere die Entsorgung des Schnittgutes übernimmt die Gemeinde.

### 6. Kurzinfo „Trail in Gartenagglomeration“

Martin Lerch (anstelle des kurzfristig entschuldigten Hans Baumberger): Die Realisierung des Projektes erfolgt erst in den Jahren 2025/26. Mit der Umsetzung hat die Region Oberaargau das Büro Stirnimann beauftragt. Die Region Oberaargau wird dem 16er-Verein zu gegebener Zeit gerne das Gesamtprojekt vorstellen. Seitens des 16er-Vereins betreut Hans Baumberger das Projekt. Er ist heute verhindert (steckt im Verkehrsstau).

### 7. Jahresrechnung 2023, Décharge Vorstand

Willi Lanz präsentiert die Jahresrechnung (**Beilage Nr. 4**). Er orientiert über den separat geführten Lindenfonds «Winkelriedstiftung». Aus diesem Fonds werden ausschliesslich Kosten im Rahmen eines der Hauptzwecke

unseres Vereins (Pflege der Linden) entnommen. Alle weiteren Kosten der Vereinstätigkeit werden über die Mitgliederbeiträge und Spenden finanziert. Der Revisor Martin Burri erteilt dem Kassier die Bestnote und verdankt dessen Arbeit. Es wird auf den schriftlichen Revisionsbericht verwiesen (Beilage Nr. 5).

#### 8. **Tätigkeitsprogramm 2024, Kenntnisnahme**

Der Präsident orientiert, dass wieder ein Herbstanlass geplant werde. Man ist allgemein der Auffassung, dass zwei Vereinsanlässe (Vereinsversammlung im Frühjahr und Herbstanlass) genügen. In diesem Jahr dürfte die Einweihung eines renovierten Denkmals oder eines Gedenksteins im Vordergrund stehen.

#### 9. **Mitgliederbestand / Mutationen**

Martin Lerch orientiert über den aktuellen Mitgliederbestand.: Unser Verein zählt aktuell 61 Einzelpersonen, 14 Einwohnergemeinden und 1 Burgergemeinde, total 76 Mitglieder. Ein herzliches Dankeschön geht an Bernhard Krummenacher für die stetige und sorgfältige Nachführung der Mitgliederlisten. Der Präsident macht folgenden Hinweis und Aufruf: Wenn jedes der hier anwesenden Mitglieder bis zur nächsten HV 1 neues Mitglied anwirbt, können wir die 100er-Schallmauer brechen... (die Mitgliedererklärungen sind übrigens auf der Homepage aufgeschaltet, siehe: [www.infrgt16.ch](http://www.infrgt16.ch)).

#### 10. **Festsetzung der Mitgliederbeiträge**

Die Gründungsversammlung hat die Mitgliederbeiträge festgesetzt auf CHF 20.00 für Einzelmitglieder und CHF 100.00 für Einwohner-/Burgergemeinden bzw. andere Korporationen/Gemeinschaften. Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu. Die Mitgliederbeiträge werden im Nachgang zu dieser Versammlung eingefordert.

#### 11. **Jahresbudget 2024**

Willi Lanz präsentiert das Jahresbudget (Beilage Nr. 4). Das Budget wird unter Verdankung an den Verfasser einstimmig genehmigt.

#### 12. **Wahlen**

Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder dauert 4 Jahre. Damit stehen heuer noch keine Wiederwahlen an.

Der schreibende Bernhard Krummenacher hat auf diese Vereinsversammlung hin seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Er orientiert, dass dieser Rücktritt in zeitlicher Hinsicht seiner im Vorfeld der Vereinsgründung bereits formulierten Absichten entspreche. Selbstverständlich werde er aber weiterhin gerne als Mitglied an den Vereinsaktivitäten teilnehmen. Martin Lerch verdankt die äusserst wichtige und wertvolle Arbeit von Bernhard Krummenacher bei der Vereinsgründung und beim Aufbau der Strukturen unseres jungen Vereins. Bernhard hat seine Aufgabe stets mit grosser Umsicht, Gewissenhaftigkeit und mit wertvollen Beiträgen erfüllt. Dafür gebührt ihm unser grosser und aufrichtiger Dank! Er übergibt ihm als Dank für seine Arbeit seit der Vereinsgründung vom 11. August 2021 und unter grosser Akklamation einen Oberaargauer Burechorb.

Der Vorstand beantragt der Versammlung Thomas Oberli als neuen Sekretär zu wählen. Thomas stellt sich der Versammlung kurz vor und erwähnt u.a., dass er seinerzeit bereits auch das Kdo der Füs StabsKp 37 von Bernhard Krummenacher übernommen habe. Der Vorstand wählt Thomas Oberli mit Akklamation zum neuen Sekretär. Der Präsident wünscht Thomas Oberli viel Freude bei seiner wichtigen Aufgabe.

#### 13. **Verschiedenes / Umfrage**

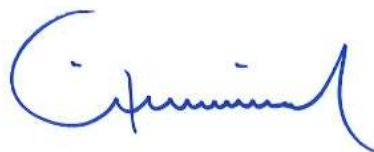
Das Datum des Herbstanlasses wird sobald bekannt kommuniziert. Die **nächste Vereinsversammlung** kann – anders als in diesem Jahr wegen des Gründonnerstags - wiederum am letzten Donnerstag im März durchgeführt werden und somit am **Donnerstag, 27. März 2025**. Der Durchführung ist noch offen.

**Schluss der Versammlung:** 1845.

**Um 1845 Uhr folgt das Referat von Herrn Divisionär Alain Vuitel mit dem Titel «Militärstrategische Herausforderungen».** Gastreferent Divisionär Vuitel spricht in seinem vielbeachteten und professionell visualisierten Referat zu Aspekten wie: Kontext, globale Brennpunkte, Zeitenwende, Rückkehr der Machtpolitik, KI, Putins Krieg gegen den Westen, globaler Süden, Achse China-Russland-Iran-Nordkorea, nukleare Abschreckung, Lieferketten, etc. Er beleuchtet die Entwicklung der Bundesausgaben, die vorhandenen Fähigkeitslücken der Schweizer Armee, den nötigen Effort um die Verteidigungsfähigkeit zu verbessern sowie die Herausforderungen und zwingend nötigen Verbesserungen im Bereich Ausbildung und Ausrüstung unserer Armee. **Es wird auf die Medienmitteilung von Martin Lerch verwiesen (Beilage Nr.6)**

**Anschliessend geniessen nach einem Apéro gemeinsam einen Imbiss im Restaurant «Plaisir49» des Alterszentrums.** Es gibt wie im Vorjahr Buurehamme mit Kartoffelsalat.

Der Protokollführer:



(Bernhard Krummenacher)